

Pressemitteilung

2. September 2009

DZV mit neuem Vorstand

Berlin – Einstimmig wählten die Mitgliedsunternehmen des Deutschen Zigarettenverbandes am Vormittag Ad Schenk (52) zum neuen Vorstandsvorsitzenden des Verbandes. Schenk ist Vorstandsvorsitzender der British American Tobacco Deutschland mit Sitz in Hamburg. Er folgt Titus Wouda Kuipers, Generalmanager Reemtsma Deutschland, der dem Verband seit seiner Gründung im März 2008 vorstand. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Hans-Josef Fischer (49), Geschäftsführer der Heintz van Landewyck Deutschland GmbH, gewählt.

Ad Schenk erklärt nach der Wahl: „Zunächst einmal darf ich mich im Namen aller Mitglieder bei meinem Vorgänger, Titus Wouda Kuipers, für seinen Einsatz und sein Engagement bedanken. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass wir unseren Verband 2008 erfolgreich aus der Taufe gehoben haben. Und ich denke, es ist auch sein Verdienst, dass wir mit unserem Verband und seiner Geschäftsführerin, Marianne Tritz, heute den soliden und seriösen Ansprechpartner für alle Themen unserer Branche in Deutschland haben.“

Angesprochen auf die Ziele für seine Amtszeit, sagt Schenk: „Wir sind immer noch ein sehr junger Verband. Ich würde mich freuen, wenn wir in den nächsten zwei Jahren weiter wachsen und auch nach der kommenden Bundestagswahl als anerkannter, kompetenter Ansprechpartner in Deutschland noch intensiver gesehen und gehört werden. Im Fokus meiner Bemühungen wird deshalb auch stehen, mit allen Partnern unserer Branche einen intensiven Austausch zu pflegen!“ Und weiter: „Themenschwerpunkte werden dabei der Zigarettschmuggel, die Tabaksteuer und der Jugendschutz sein, sowie unsere Bemühungen eine starke Stimme für 20 Millionen erwachsene und informierte Raucher zu sein!“